

Neues Grün für Schulhof der Pestalozzi-Schule

Fielmann AG unterstützt mit Spende Naturgartenseminar des Vereins Punkt

VON SYLKE KAUFHOLD, 22.05.09, 17:54h, aktualisiert 22.05.09, 19:28h



Uwe Göhler von der Fielmann AG (3. von links) unterstrich mit einem symbolischen «Spatenstich» die Unterstützung seines Unternehmens, das die Bäume und Sträucher sponserte. (FOTO: LUTZ SEBASTIAN)

[Bild als E-Card versenden](#)

DESSAU/MZ. Am frühen Nachmittag war schon eine Menge geschafft, die Konturen der künftigen Gestaltung deutlich erkennbar. Auch die ersten Pflanzen waren schon in der Erde. Auf dem Schulhof der Pestalozzi-Schule in der Steneschen Straße herrschte am Freitag geschäftiges Treiben. Der Verein Punkt lädt bis Sonntag zu einem Naturgartenseminar ein, in dessen Ergebnis der Vorderbereich des Schulhofes gestaltet sein soll. "Wir möchten den Schülern eine Pausengestaltung im Grünen ermöglichen", erklärt Christian Wygoda, Vorsitzender des Vereins Punkt.

Zunächst aber verfolgt der Hallesche Verein, der auch Veranstalter der jährlich stattfindenden Kinderstadt Dessopolis ist, ein fast eigennütziges Ziel mit dieser Aktion. "Wir können in diesem Jahr unser bisheriges Gelände und die Schule am Schloßplatz nicht mehr nutzen", erklärt Christian Wygoda. Auf der Suche nach einem neuen geeigneten Standort seien sie auf die Pestalozzi-Schule gestoßen. "Die Schule selbst ist nicht zu groß, das Gelände aber großzügig und, was wichtig ist, umzäunt." Bei der Inspektion des Geländes hätten sie festgestellt, dass die große weite Fläche kaum gestaltet sei. "Also haben wir uns entschlossen, eines unserer Naturgartenseminare hier vor Ort durchzuführen." Die Planungen für das Areal stammen von künftigen Landschaftsplanern der Hochschule Anhalt. Sie sehen die Begrünung der Geländekante, die Gestaltung von Spielflächen mit Holz sowie die Schaffung von Ruhezeiten vor.

Neben dem Nutzen für Dessopolis ist es natürlich in erster Linie die Schule, die von dieser Aktion profitiert. Schulleiterin Karola Grün freute sich am Freitag deshalb riesig über diese unverhoffte Unterstützung. "Unser Gelände ist zwar groß, aber karg. Viele Flächen sind völlig ungenutzt, aus eigener Kraft können wir die Gestaltung aber nicht schaffen. Deshalb ist diese

Aktion hier richtig toll für uns." Erfreut war sie auch, dass trotz Ferien viele Schüler, Lehrer und der neue Schulsozialarbeiter Thomas Berk gekommen waren und fleißig mit anpackten. "Da können wir bis Sonntag noch viel schaffen."

Zum Spaten griff am Freitag auch - wenn auch nur symbolisch- Fielmann-Niederlassungsleiter Uwe Göhler. Das Unternehmen sponserte für die Aktion mehr als 100 Sträucher und Bäume im Gesamtwert von rund 1 000 Euro. "Es ist gut, dass man hier ein Zeichen setzt und mit jungen Leuten gemeinsam etwas gestaltet", lobte Göhler die Aktion des punkt e.V. "Das neue Grün tut auch dem Stadtteil gut." Uwe Göhler versprach, zur Dessopolis-Zeit noch einmal vorbeizuschauen, um das Ergebnis des dreitägigen Seminars zu begutachten.